

Stimmgewaltig und leidenschaftlich



Von Christel Hüter-Hassler

Di, 14. November 2017

Rheinhausen

Gospel Singers Rheinhausen bieten mitreißende Konzertabende.



Die Gospel Singers Rheinhausen begeisterten bei zwei Konzertabenden in Kappel und Oberhausen. Foto: Christel Hüter-Hassler

RHEINHAUSEN-OBERHAUSEN/KAPPEL. Ein brillant singender Chor, betörende Solostimmen, getragen und befeuert von Klavier, Bass und Schlagzeug; dazwischen sorgsam ausgesuchte Texte und Gedichte: Die Gospel Singers Rheinhausen boten ihren Konzertgästen am Samstag in der Pfarrkirche St. Cyprian und Justina in Kappel und am Sonntag in der Pfarrkirche St. Ulrich in Oberhausen ein Musikerlebnis voller Esprit, Tiefsinn und ansteckend wirkender Freude am Singen.

Dieses Konzert war mehr als eine Liederdarbietung: Es war erfüllt vom ihm gegebenen Motto "Feelings" (Gefühle). Im Zusammenwirken von Musik und Worten vermittelten die Akteure auf immer wieder andere und berührende Weise, dass nichts so wichtig ist im Leben wie "Mensch zu sein". Dabei wirkte nicht nur das Liedrepertoire, sondern vor allem die Art und Weise, wie es dargeboten wurde: Fröhlich, leidenschaftlich, stimmgewaltig und immer wieder innig und feinfühlig.

Das erste Lied "Tag und Nacht" veredelte beispielsweise Maria Christ mit ihrer wunderbaren Stimme als Solosängerin. Die Pop-Ballade "Only you" lebte vom ausdrucksstarken Chorklang. Dann das beschwörend und gleichzeitig leicht und filigran dargebotene "Love changes everything". Dirigentin Andrea Frieß schien alles aus ihrem Chor herauszuholen, um Gefühle spürbar zu machen.

Für die Darbietung des Titels "Power of your Love" tauschte die Chorleiterin ihren Platz mit der früheren Dirigentin Maria Christ. Es war eine ganz und gar intensive, überschwängliche und schöne Interpretation der Weise. Richtig unter die Haut gingen auch die Songs "Feelings" und "Sound of silence". Den Song "Tears in heaven", mit dem Eric Clapton den Tod seines Sohnes verarbeitet hat, boten die Sängerinnen und Sänger in einer sehr schönen Chorfassung von Egil Fossum und mit Soli von Susanne Dörle und Benny Steiner dar. Die soulige Stimme von Steiner prägte auch den Gospelsong "Give us peace", in den die Zuhörer freudig einstimmten. Sehr gut kamen die Lieder "Liebenswürdig" und "I'm the bread of life" mit feinsinnig dargebotenen Solopartien von Elke Pflieger und Andreas Burger an. Für die Konzertbesucher standen die deutschen Übersetzungen der Liedtexte in den Programmheften.

Nach einer hinreißenden Chorversion des Liedes "Seite an Seite" bildete der Song "How great is our god" das jubelnde und mitreißende Finale – diesmal mit Soli von Wolfgang und Benny Steiner und Nicole Edzards. Der Dank der Konzertbesucher waren tosender Applaus und stehende Ovationen, auch für die Musiker Ellen Förster, Wolfgang Gröschel und Ralf Rübin. Den Zuhörern schenkte das Ensemble drei Zugaben, bevor die Gospel Singers bei ihrem Konzert in Kappel "Seite an Seite" singend dem Ausgang zustrebten und so ihrer Botschaft "Feelings" auf außergewöhnliche und lebendige Weise Nachdruck verliehen.

Eher besinnlich beschlossen die mehr als 40 Sängerinnen und Sänger den Konzertabend in Oberhausen: Mit der Zugabe "May the lord send angels" begegnete der Chor beim Hinausgehen singend den rund 400 begeisterten Besuchern. An beiden Orten boten die Gospel Singers einen beglückenden und berührenden Konzertgenuss und trafen dabei auch die Stimmung der Besucher.

Ressort: [Rheinhausen](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Di, 14. November 2017:

» [Zeitungsartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)